

**Anfrage an den Budgetdienst:  
Abg. Mag. Bruno Rossmann  
Budgetsprecher des Grünen Klubs**

Sehr geehrter Herr Dr. Berger,

im Förderungsbericht 2014 des BMF befindet sich in Anlage III ein statistischer Überblick über die internationale Einordnung der Förderungen in Österreich. Für die internationale Einordnung müssen die Daten gemäß ESVG 2010 herangezogen werden. Für den internationalen Vergleich in Übersicht 1 "Gesamte Geldtransfers" (Seite 201) wurden lediglich fünf Länder (Österreich, Frankreich, Finnland, Schweden, Schweiz) ausgewertet. Genaue Angaben über die Quelle der Daten werden nicht gemacht. Es fehlen damit aussagekräftige Vergleichswerte über die EU-28 bzw die Euroraum-Länder. Weder wird die Auswahl der Vergleichsländer begründet, noch werden die Unterschiede zwischen den gewählten Vergleichsländern erklärt. Insbesondere der Vergleich mit der Schweiz ist in hohem Maße aufklärungsbedürftig. Das auch deshalb, weil in der medialen Berichterstattung (basierend auf einer APA-Meldung) genau jene Tabelle verwendet wurde, um Österreich neben Frankreich als die Länder mit den höchsten direkten Förderungen hinzustellen. Unklar bleibt auch der Zusammenhang zwischen der Übersicht 1 und den Übersichten 2 und 3, die - wenn ich es richtig sehe - Teilmengen von Übersicht 1 sind.

Bei den Übersichten 2 bis 4 wurde zumindest ein Vergleichswert der EU-28 sowie der Euroraum-Länder angegeben. Dennoch fehlen auch hier die Werte für einzelnen EU-Länder bzw. die Erläuterungen wesentlicher Abweichungen, die für einen genaueren und differenzierten Vergleich nötig sind. Bemerkenswert ist, dass in Übersicht 2 die Schweiz nicht als Vergleichsland herangezogen wurde. Begründung dafür gibt es keine.

Internationale Vergleiche sind grundsätzlich problematisch, weil es in vielen Ländern Spezifika gibt, weil die Aufgabenerfüllung durchaus unterschiedlich organisiert sein kann. Diese Spezifika müssen daher bei Vergleichen jedenfalls erläutert und brücksichtigt werden. Da die Förderungen in der politischen Debatte sowie im Zusammenhang mit der Budgetkonsolidierung bedeutsam sind, ersuche ich um ein Kurzgutachten zum internationalen Vergleich des Förderungsberichts 2014:

- Vervollständigung der Daten für alle 28 EU-Staaten in den Übersichten 1 bis 4
- Ergänzung der Daten für die Schweiz in Übersicht 2
- genaue Angabe der Datenquellen für alle 4 Übersichten

- Erläuterungen zu wesentlichen Abweichungen zwischen den Vergleichsländern unter Berücksichtigung der Länderspezifika bei der Aufgabenerfüllung
- prüfen, ob es vergleichbare Daten auch für andere OECD-Staaten gibt und gegebenenfalls ergänzen

Vielen Dank,  
mit besten Grüßen  
Bruno Rossmann